

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** 36 (1943)  
**Heft:** [1]: Schülerinnen  
  
**Rubrik:** Kinderschürze für 12jähriges Mädchen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Kinderschürze für 12jähriges Mädchen.

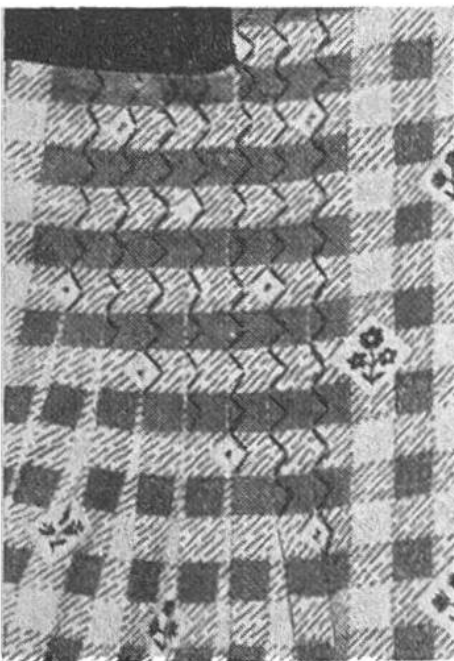
Bei dieser Schürze ist hauptsächlich darauf geachtet, dass als Garnitur das Stoffmuster verwendet wird. Am besten eignet sich kariierter Stoff.

Erforderlich ist 75 cm Cotonne, Cretonne oder Kunstseide. Die Musterskizze befindet sich auf dem Schnittmusterbogen. Die Zahlen sind immer von 0 aus gerechnet.

Jedoch vor dem Zuschneiden müssen die Falten gelegt und geheftet werden. Die erste Falte legen wir von der Mitte aus bei  $7\frac{1}{2}$  cm. Es folgen noch 6 Falten, wobei immer zu achten ist, dass ein dunkles Carreaux ans andere stösst; denn dadurch ent-

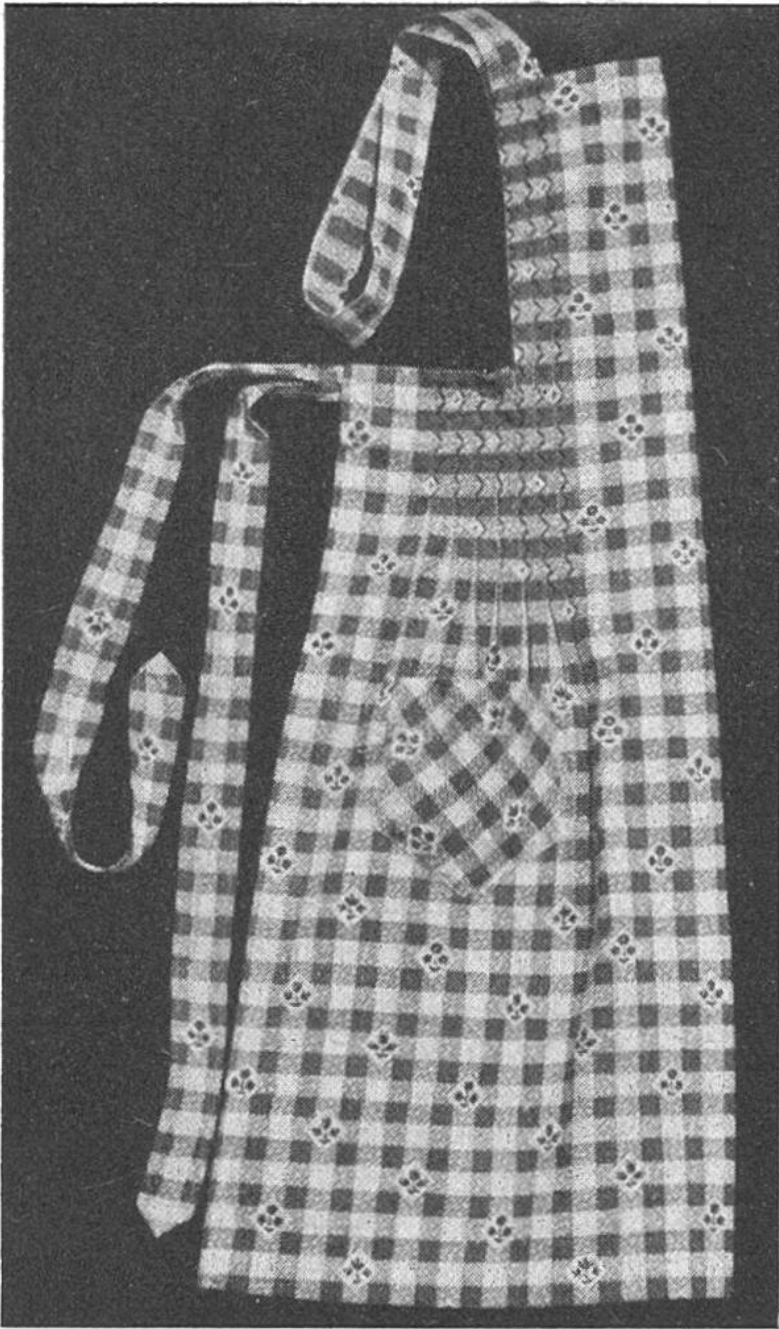
steht die gewollte Garnitur-Wirkung.

Beim Zuschneiden nun steckt man die Falten genau auf-



Faltenteil der Schürze.

einander, die rechte Seite nach innen. Die nötigen Einschläge und Saumbreiten sind dem Muster zuzugeben. Zu beiden Seiten wird die Schürze  $\frac{1}{2}$  cm breit gesäumt und am untern Rand 2 cm breit, je nach Wunsch auch breiter. Die seitliche Kante des Latzteiles biegen wir so um, dass wir unter der dritten Falte, der äussersten des Latzteiles, den Saum nähen können. An den Querkanten von Latz und Schürze stürzen wir einen Stoffstreifen an, der zugleich die



Falten gut hält, und säumen diesen  $1\frac{1}{2}$  cm breit ab. Mit einem einfachen Zierstich werden die Falten festgehalten (siehe Abbildung auf dem Schnittmusterbogen). Das Bindband misst fertig 55 cm in der Länge und  $3\frac{1}{2}$  cm in der Breite. Der fertige Träger ist 50 cm lang und 3 cm breit; er muss doppelt sein. Der Träger ist eine Schlinge, die beidseitig an der oberen Latzkante angehängt ist, und durch welche mit dem Kopf geschlüpft wird.

### **Gestricktes Umhängetäschli.**

**Material:** 50 g dicke Wolle oder Zellwolle, oder auch feste Baumwolle, ca. 10 g Garn in gleicher Qualität, aber abstechender Farbe zum Sticken (wir verwendeten Maisgelb zur Tasche und Braun zum Sticken),  $16\frac{1}{2} \times 33$  cm Satinette als Futter. Schnittmuster auf dem Handarbeitsbogen.

Wir machen eine Strickprobe, messen aus, wieviel Maschen wir auf die Breite von  $16\frac{1}{2}$  cm benötigen und stricken einen geraden Streifen von 33 cm Länge, Vorderseite recht, Rückseite link, am Rand Knöpfli. Das Stück wird auf das Glätte-